

## Spätromantisches Klangdenkmal

Die große Orgel, 1897 von Furtwängler&Hammer für die neu errichtete Auenkirche erbaut und in den 1920er Jahren erweitert, hat eine wechselvolle Geschichte hinter sich: Immer wieder wurde sie umgebaut und dem jeweiligen Zeitgeschmack angepasst. Den ursprünglich spätromantischen Charakter verlor sie dabei immer mehr, bis ab den 1990er Jahren allmählich eine Rückbesinnung auf den originalen Klang einsetzte.

Die vielen Umbauten hinterließen ihre Spuren – das Klangbild wurde immer disparater, und in den letzten Jahren ließ auch die technische Zuverlässigkeit rapide nach. So entschied sich die Gemeinde, ihre Orgel von Grund auf restaurieren zu lassen. Ein Klangbild der Spätromantik, verbunden mit innovativer und zuverlässiger Technik, galt dabei als Richtschnur. Nach sieben Jahren der Vorplanung begannen 2022 die Arbeiten an der Orgel durch die österreichische Orgelbauwerkstatt Rieger.

Nun wird die zweitgrößte Kirchenorgel Berlins am 31. Oktober wiedereingeweiht und kann im Anschluss während der Festwochen auf vielerlei Weise erlebt werden. – Kommen Sie in die Auenkirche und lauschen Sie unserem Klangdenkmal!

## Finanzierung und Pfeifenpatenschaft

Die denkmalgerechte Restaurierung der Auenorgel mit ihren knapp 6.000 Pfeifen, ihrem großen Gehäuse und unzähligen komplexen technischen Bauteilen ist eine kostspielige Angelegenheit. Die Gesamtkosten belaufen sich auf etwa 1,4 Mio. Euro. Dank umfangreicher Förderung der öffentlichen Hand und des Denkmalschutzes wurde das Projekt überhaupt möglich; darüber hinaus sind in den letzten Jahren zahlreiche großzügige Spenden von Privatpersonen eingegangen. – Herzlichen Dank dafür! Dennoch besteht aktuell noch eine Finanzierungslücke von gut 100.000 Euro. Wir bitten deshalb weiterhin um Ihre Unterstützung:

Spendenkonto:  
Evangelische Auenkirche Berlin  
IBAN: DE77 3506 0190 1566 6940 22  
BIC: GENODED1DKD  
Verwendungszweck: Spende Auenorgel



Oder werden Sie doch Pate für eine Pfeife und machen Sie die Orgel so zu *Ihrem* Instrument! Die ideale Patenschaft kostet je nach Pfeifengröße 25 bis 5.000 Euro und wird mit einer Urkunde und auf Wunsch im öffentlichen Patenverzeichnis dokumentiert. Infos darüber finden Sie auf [www.auenorgel.de](http://www.auenorgel.de).

## Tickets

Soweit nicht anders vermerkt, beträgt der Eintritt jeweils 15, für Schüler und Studierende ermäßigt 7 Euro. Ein Festivalpass für 50, ermäßigt 25 Euro berechtigt zum Eintritt bei allen Veranstaltungen der Orgelfestwochen.

Karten an der Abendkasse

## Mehr Infos

Auf der Website [www.auenorgel.de](http://www.auenorgel.de) können Sie sich über die Geschichte und die Restaurierung der Orgel informieren. Neben zahlreichen Fotos und Klangbeispielen finden Sie dort auch detaillierte Angaben zu allen Veranstaltungen der Orgelfestwochen. Schauen sie mal vorbei!

Die Orgelmusik in der Auenkirche, aber auch die verschiedenen Chöre und Musikgruppen der Gemeinde verantwortet der Kirchenmusiker Winfried Kleindopf. Bei allen Fragen dazu wenden Sie sich gern an ihn: [kleindopf@auenkirche.de](mailto:kleindopf@auenkirche.de), 030/405045345.



## Terminvorschau

Sonntag, 31. Dezember 2023, 20:00 Uhr

### Orgelfeuerwerk zu Silvester

Winfried Kleindopf

Mittwoch, 17. Januar 2024, 19:00 Uhr

### Orgelvesper

Andreas Sieling (Berlin)

Sonntag, 4. Februar 2024, 17:00 Uhr

### Orgelkonzert

Olivier Latry (Notre-Dame, Paris)

... und natürlich erklingt die große Orgel stets in den Gottesdiensten. Diese finden jeden Sonntag um 10:00 Uhr und jeden Mittwoch um 19:00 Uhr in der Auenkirche statt.

Evangelische Auenkirche Berlin  
Wilmerdorf · Wilhelmsaue 118a · 12205 Berlin  
U7 Blissestraße · Bus 101, 143, 249

Die Restaurierung der Auenorgel wurde gefördert durch:



Die Beauftragte der Bundesregierung  
für Kultur und Medien



DEUTSCHE STIFTUNG  
DENKMALSCHUTZ



Die Festwochen fördert:



HAUPTSTADT  
KULTUR  
FONDS

## Orgelfestwochen in der Auenkirche

zur Wiedereinweihung der historischen  
Furtwängler&Hammer-Orgel nach ihrer  
denkmalgerechten Restaurierung

**31. Oktober bis 26. November 2023**



UNSERE  
ROMANTISCHE  
KÖNIGIN

## 31.10. Dienstag

18:00 Uhr  
**Festgottesdienst am Reformationstag**  
mit Wiedereinweihung der Orgel

anschließend

**Imbiss**

20:00 Uhr  
**Erstes Orgelkonzert**

Winfried Kleindopf Werke von  
Max Reger, Sigfrid Karg-Elert, J.S. Bach,  
Jean-Louis Florentz und Louis Vierne

Eintritt frei

## 1.11. Mittwoch

19:00 Uhr  
**Orgelvesper**

Romantische Musik für Sopran & Orgel  
Annegret Schönbeck (Stade), Sopran  
Winfried Kleindopf, Orgel

Eintritt frei

## 2.11. Donnerstag

20:00 Uhr  
**Avantgardistische Musik für  
computergesteuerte Orgel**

Gamut Inc. – Marion Wörle & Maciej  
Śledziecki (Berlin), George Rahi (Kanada)

## 4.11. Samstag

Langer Orgelabend

**17:00 Uhr**

**Henry Fairs** (Birmingham/Berlin)  
spielt Werke von Felix Mendelssohn,  
Percy Whitlock und Edward Elgar

**18:30 Uhr**

**Martin Sturm** (Weimar) improvisiert  
nach Publikumswünschen

**20:00 Uhr**

**Frédéric Blanc** (Paris) spielt französische  
Musik des 19./20. Jahrhunderts und  
Improvisationen

**Imbiss** in den Pausen und im Anschluss

Eintritt 20, ermäßigt 10 EUR

## 5.11. Sonntag

17:00 Uhr

**Festliche Klänge für Orgel & Trompete**

Arvid Gast (Lübeck) und Andre Schoch  
(Berlin) spielen Musik aus Romantik,  
Barock und Moderne

## 18.11. Samstag

14:00–18:00 Uhr

**Familientag**

Orgelführungen, Workshops,  
Kurzkonzerte

Detailprogramm: [www.auenorgel.de](http://www.auenorgel.de)

Eintritt frei

## 19.11. Sonntag

17:00 Uhr  
Einführung

17:30 Uhr

**Stummfilm mit Orgel**

„Der Golem“ (1920) mit  
Orgelimprovisation live  
Konstantin Reymaier (Stephansdom Wien)

## 10.11. Freitag

19:00 Uhr

**Orgelkonzert**

Daniel Beckmann (Mainzer Dom)  
spielt Werke von Maurice Durufé,  
J.S. Bach und Julius Reubke

## 12.11. Sonntag

10:00 Uhr

**Gottesdienst**

Die Kantorei der Auenkirche singt  
Werke für Chor & Orgel von Max Reger  
(„Meinen Jesum lass ich nicht“)  
und Karl Hoyer

Eintritt frei

## 26.11. Ewigkeitssonntag

17:00 Uhr

**Maurice Durufé: Requiem**

Jenna Lorusso, Sopran, Till Schulze, Bass  
Marcel Andreas Ober (Berlin), Orgel  
Kammerchor der Auenkirche  
Leitung: Winfried Kleindopf

Das ist ein köstlich Ding: dem Herrn danken, und Lob singen. Demer Namen Du Höchster!